

Gratulation den Altersjubilaren

Laihartinger Theresia
82 Jahre am 1.10.

Knaubert Anna
78 Jahre am 2.10.

Edinger Simon
92 Jahre am 3.10.

Maier Maria Anna
83 Jahre am 3.10.

Zott Peter
77 Jahre am 5.10.

Präauer Jakob
87 Jahre am 6.10.

Haidacher Renate
73 Jahre am 7.10.

Artmayer Nothburga
74 Jahre am 7.10.

Feyersinger Katharina
82 Jahre am 7.10.

Lintner Leonhard
84 Jahre am 9.10.

Achorner Alois
73 Jahre am 10.10.

Niederacher Sebastian
80 Jahre am 10.10

Zott Georg
73 Jahre am 11.10.

Zerobin Theresia
84 Jahre am 11.10.

Bürgler Stefan
72 Jahre am 12.10.

Schernthanner Johann
76 Jahre am 14.10

Gratz Marianne
82 Jahre am 14.10.

Wurzrainer Katharina
73 Jahre am 15.10

Koch Gottfried
89 Jahre am 15.10.

Obwaller Maria Luise
78 Jahre am 16.10.

Schernthanner Berta
74 Jahre am 16.10.

Horngacher Alois
84 Jahre am 16.10.

Mayr Margareta
85 Jahre am 16.10.

Niederacher Margaretha
81 Jahre am 18.10.

Kaufmann Josef
70 Jahre am 19.10.

Fortsetzung Seite 4



Jhg. 31

Oktober 2021

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



Der September findet seit Jahrzehnten schon seinen traditionellen Auftakt immer mit der Gipfelmesse auf dem Brandstadl. Diesmal gab es jedoch mehrere Besonderheiten für das beliebte Stelldichein: Wegen akuter Coronafälle musste kurzfristig das gewohnte Prozedere etwas beschränkt werden, sodass ein Antreten der uniformierten Traditionsvereine nicht zugelassen und lediglich von der Fahnenabordnung des Kameradschaftsbundes repräsentiert wurde. Dank angenehm warmen Kaiservetters hatten sich zur Veranstaltung viele Besucher eingefunden.

Weiters gab es zum sog. Brandstadlsonntag ein rundes Jubiläum zu feiern: Das Gipfelkreuz blickt auf sein 70jähriges Bestehen zurück, was der Kameradschaftsbund am Vorabend mit dem Ausstecken von 70 Fackeln (mit Kreuz und 70er Zahl als Symbol) eindrucksvoll in Erinnerung brachte. Zum Auftakt der Gipfelmesse erläuterte Obmann Josef Hörll die Chronologie rund um das Gelöbnis

des 1949 gegründeten Heimkehrervereins und dem 1951 errichteten Gipfelkreuz, das nunmehr 70 Jahre Wind und Wetter getrotzt hat. Als Jubelgabe erhielt die Kameradschaftsfahne einen neuen "Fahnenspitz", der bei diesem würdevollen Zeremoniell mit dem strahlend schönen Gipfelerlebnis um die Wette strahlte.

Ausführlich Bildmaterial und Text auf Seite 7



TAUFTERMINE

Sonntag	24. Okt.	11.00
Samstag	13. Nov.	14.00
Sonntag	28. Nov.	11.00
Samstag	18. Dez.	14.00
Sonntag	26. Dez.	11.00

Sonntag - 03.10.2021
10.00 Uhr **ERNTEDANK**
und **250-jähriges Jubiläum**
Kirchenweihe

OKTOBERROSENKRANZ

jeweils um 15.00 Uhr

Donnerstag - 07. Okt. Blaikenskapelle
Donnerstag - 14. Okt. Faistenkapelle
Donnerstag - 21. Okt. Erlachkapelle

Mittwoch - 6. Okt. 2021
14.00 Uhr **Gottesdienst**
für Geburtstagskinder ab 75

Samstag - 09. Okt. 2021
17.00 Uhr Pfarrkirche Scheffau
Gedenkfeier für alle Eltern,
die ein Kind verloren haben mit
Past.ass. Claudia Turner

Samstag - 16. Okt. 2021
19.00 Uhr Vorabendmesse als
Dankmesse der Almbauern
und Alminger
musik.Gestaltung: Rhythmischer Chor

Sonntag - 24. Okt. 2021
10.00 Uhr **Kirchwei-** und
Weltmissionssonntag

Samstag - 30. Okt. 2021
14.00 Uhr **Hubertusmesse**
bei der Lengaukapelle
Musik. Gestaltung: Hornensemble BMK
Bei Schlechtwetter findet die Hubertus-
messe im Rahmen der Vorabendmesse
um 19.00 Uhr in der Kirche statt.

VERGELT'S GOTT

Augustsammlung:€ 586,63
Caritas-Haussammlung: Die Spen-
densumme beträgt€ 10.306,00
Davon dürfen 40% für Bedürftige,
sozial schwächer gestellte Personen
oder Familien und Behinderte in der
Pfarre verwendet werden.
Wir sind dankbar für Hinweise, die
vertraulich behandelt werden.

DANKE AN ALLE

Caritas-HaussammlerInnen sowie
allen SpenderInnen.

Liebe Pfarrgemeinde von Söll

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Akzente angekündigt, feiern wir zum Erntedankfest am 3. Oktober einen Festgottesdienst, welcher auch dazu genutzt werden soll, um für 250 Jahre des Bestehens unserer wunderschönen, barocken Pfarrkirche Peter und Paul zu danken.

Erntedankfeste gab es bereits in vorchristlicher Zeit und in den verschiedensten Kulturräumen. Es scheint also in der Natur des Menschen zu liegen, sich immer wieder bewusst zu machen, dass vieles nicht nur von seiner eigenen Leistung abhängt, sondern auch Geschenk einer höheren Macht ist.

In der römisch-katholischen Kirche ist das Erntedankfest seit dem 3. Jahrhundert belegt. Da die Ernte je nach Klimazone und der Unterschiedlichkeit der Früchte zu verschiedenen Zeiten eingebracht wird, gab es nie einen einheitlichen Termin. Das heilsgeschichtlich orientierte Kirchenjahr kennt überhaupt kein Erntedankfest, das heißt, die Gemeinden sind nicht verpflichtet dieses Fest zu feiern.

Erntedank- und Jubiläumfest in Zeiten der Pandemie. Ein altes Kirchenlied bringt für mich, besonders in der ersten und fünften Strophe, diese beiden Elemente und die christliche Grundhaltung im Bezug auf Dankbarkeit, Bedrängnis, Krankheit und Not auf den Punkt:

**„Wer nur den lieben Gott lässt walten
und hoffet auf ihn allezeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.**

**Sing, bet und geh auf Gottes Wegen,
verricht das Deine nur getreu
und trau des Himmels reichem Segen,
so wird er bei dir werden neu;
denn welcher seine Zuversicht
auf Gott setzt, den verlässt er nicht.“**

Erntedank 2021, Erntedank in Zeiten der Pandemie, soll vom Geist der Dankbarkeit dominiert sein, nicht vom Geist der Resignation oder gar dem Geist der Anschuldigung.

Seien wir Gott gegenüber dankbar für unsere Pfarrkirche,

die durch ihr 250-jähriges Bestehen bewiesen hat, nicht auf Sand gebaut zu sein.

Seien wir dankbar für die Ernte, die wir des Himmels reichem Segen verdanken.

Seien wir schlussendlich auch dankbar für Gott,

der unserem Leben erst Sinn und Zuversicht gibt.

pfarre@mag.roman.payr

VORSCHAU – sofern Corona dies zulässt.

Allerheiligen

10.00 Uhr Festgottesdienst

13.30 Uhr Seelenrosenkrantz, Totengedenken und Gräbersegnung

Allerseelen

10.00 Uhr Gottesdienst für alle Verstorbenen
mit anschl. Gräbersegnung

19.30 Uhr Allerseelenkonzert der BMK Söll in der Pfarrkirche Söll



Sonntag - 31. Okt.
10.00 Uhr
GOTTESDIENST
für JUBELPAARE



**Herzlichen Glückwunsch zum 85- bzw. 90er
Feierstunde für Altersjubilare, die während Corona-
Lockdowns einen runden Geburtstag hatten**



Coronabedingt konnten Gemeinde und Pfarre seit März 2020 dem lieben Brauch, den Altersjubilaren mit 85., 90. bzw. 95. Geburtstag einen persönlichen Besuch abzustatten, nicht mehr nachkommen. Erst mit den Lockerungsmaßnahmen eröffneten sich wieder Auftritte zu den persönlichen Gratulationen. Aber auch auf die 22 Personen, die ihren runden Geburtstag während coronabedingter Sperre feierten, wurde nicht vergessen: Für sie wurde am 11. Aug. 2021 eine gemeinsame Feierstunde arrangiert, in der von Bürgermeister Alois Horngacher und Pfarrer Adam Zasada den zahlreichen Altersjubilaren beste Glückwünsche entboten und die obligaten Ehrengeschenke überreicht wurden. Danach genossen die Junggebliebenen das delikate Angebot der im sonnigen Postwirtsgarten offerierten Kuchentafel, tauschten so manch heitere Erinnerung aus und stellten sich mit den prominenten Gratulanten zum Akzentefoto. (Etlche Altersjubilare konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Feier teilnehmen.)



Im Bild oben die Altersjubilare, die in den letzten Monaten den 85. Geburtstag feiern konnten: 1. Reihe Hofer Philomena, Horngacher Elisabeth, Höchtl Theresia, Bichler Hilda, Exenberger Johann, Feyersinger Anna; 2. Reihe: Kogler Josef, Wurzer Engelbert, Gruber Ägyd, Hörl Matthäus sowie Bgm. Horngacher Alois und Pfarrer Adam Zasada. Darunter die 90er: Lintner Johann, Kogler Katharina, Edinger Michael und Niedermühlbacher Marianna.

**Gratulation
den Altersjubilaren**

Mühlbacher Johann
79 Jahre am 18.10.

Lanner Alois
71 Jahre am 19.10.

Embacher Maria
81 Jahre am 20.10.

Niederacher Peter
83 Jahre am 21.10.

Embacher Franz
81 Jahre am 21.10.

Pointner Aloisia
74 Jahre am 25.10.

Ausserbichler Helga
75 Jahre am 25.10.

Vötter Erna
70 Jahre am 27.10.

Exenberger Johann
73 Jahre am 28.10.

Ortner Josef
85 Jahre am 29.10.

Egger Elisabeth
72 Jahre am 30.10.

Alle Angaben ohne Gewähr



**TIROLER
SENIORENBUND**

Einladung zur

**“Fahrt
ins Blaue“**

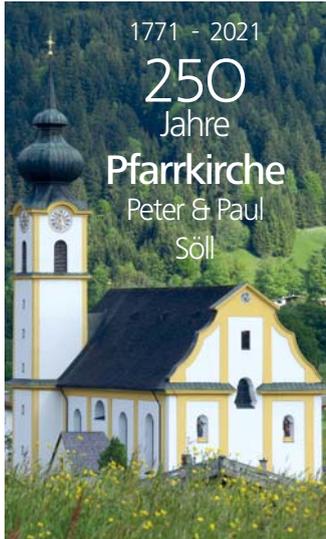
**Donnerstag,
7. Oktober**

Abfahrt: 13 Uhr
beim Gemeindeparkplatz

Auf rege Teilnahme freut
sich der Vorstand
der Ortsgruppe Söll

Nähere Einzelheiten
siehe Einladungen!

bzw. Kontaktadresse:
Obm. Johann Achrainner
Tel. 0650 / 5532114



Virtuoses Gospelkonzert im Zeichen zweier Jubiläen 250 Jahre Pfarrkirche Söll • 30 Jahre Rhythmische Chorgruppe Söll



Am Sonntag, den 29.08.2021 fand - natürlich unter Einhaltung der geltenden Maßnahmen - das alljährliche Gospelkonzert von Gail Anderson und der Rhythmischen Gruppe in der Pfarrkirche Söll statt. Der Auftritt der weithin bekannten Solistin mit dem Rhythmischen Chor wurde zu einer virtuoson Würdigung für "250-Jahre Pfarrkirche Söll" und eine gebührende Feierstunde anlässlich des 30 jährigen Bestehens des heimischen Klangkörpers. ©rhythchorgr_söll

Unter der Leitung des Chorleiters Werner Reidinger gab es deshalb ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm zum Motto

„Gemeinsam Kirche sein“

Für den gesamten Chor, der Band und Gail Anderson war es wieder eine große Freude, das Publikum unterhalten zu dürfen. Mit stimmungsvollen und passenden Liedern, aber



auch Texten, die zum Nachdenken anregten, war es für uns als Rhythmischer Chor ein sehr gelungener Abend.

Vielmehr wird uns klar, dass Musik in Zeiten der Krise noch mehr an Bedeutung gewinnt.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei allen Konzertbesucher/innen herzlich für ihr Kommen, den Applaus und die vielen positiven Rückmeldungen bedanken.



Am 9. September ging der PV-Ausflug bei Bilderbuchwetter auf die Ehrwalder-Alm . Nicht nur das Wetter auch die Bewirtung war ausgezeichnet. Einfach ein super Tag!

**Einladung zum Tagesausflug
am Donnerstag, den 14.Oktober nach Salzburg.**
Genauere Informationen per persönlicher Einladung.

Der Vorstand mit Obm. Sebastian Steinbacher dankt herzlich und freut sich wieder auf zahlreiche Teilnahme

 **Pensionistenverband
Landesorganisation Tirol
Ortsgruppe Söll - Ellmau**



Am Donnerstag, 26.08.2021, haben sich zahlreiche Ehren Gäste und Mitglieder, Vertreter der benachbarten Institute, sowie Funktionäre der Söller Vereine im Postwirtssaal eingefunden, um den informativen Berichten von Geschäftsleitung, Vorstand und Aufsichtsrat über das abgelaufene Geschäftsjahr 2020 Interesse und Aufmerksamkeit zu widmen.

Zu Beginn erfolgte die Begrüßung durch Obmann KR Walter Eisenmann, bei der auch den verstorbenen Mitgliedern, insbesondere dem langjährigen Vorstand Georg Hornbacher (88), gedacht wurde.

Eröffnet wurde die 129. Generalversammlung mit einem Bericht von Geschäftsleiter Peter Feiersinger, der in seinem Rückblick vorrangige Fakten und Zahlen des regionalen wie globalen Konjunkturerinbruchs zusammengefasst hatte, um das von der Pandemie betroffene Bankwesen im regionalen wie landesweiten Wirkungsbereich zu skizzieren. Unter diesen Vorgaben erfreut es allgemein, dass das prognostizierte Wachstum für Österreich für die Jahre 2021 und 2022 sogar 4 bis 5 % beträgt. Tirol verzeichnete im Jahr 2020, verursacht durch die Corona-Krise, einen Wirtschaftseinbruch im historischen Ausmaß, so GL Feiersinger.

Gemeinsam auf Zukunftskurs

129. Generalversammlung der Raiffeisenbank Söll -Scheffau



Anlässlich der 129. Generalversammlung konnte die Raiffeisenbank Söll-Scheffau mit einer Bilanzsumme von nun 110,3 Mio. € mit Erfolg durch harte Covidzeiten manovrieren und mit dem uneingeschränkten Prüfungsvermerk wieder eine vorbildliche und erfolgreiche Geschäftsgebarung bestätigt sehen. Neben ausgiebigem Zahlenwerk prägten auch Personalien und Zukunftspläne die dichte Tagesordnung: Zum einen wechselt Geschäftsleiter Peter Feiersinger mit 31.10.2021 in den wohlverdienten Ruhestand, zum andern wurde mit GL Marco Persterer - erprobter Vorstand der Raiffeisenbank Hopfgarten - ein erfahrener und tüchtiger Nachfolger gewonnen. Informativ waren für die Zuhörerschaft schlussendlich auch die getätigten Aussagen zu den laufenden Arbeitsgespräche und Sitzungen im Hinblick auf die für 2022 geplante Fusion mit benachbarten Raiffeisenbanken Hopfgarten und Westendorf zur "Raiffeisenbank Wilder Kaiser - Brixental" unter dem Motto "Gemeinsam auf Zukunftskurs".

Im Bild vlnr. Revisor Mag. Martin Posch (RV Tirol), Ing. Hubert Feger (AR-Vorsitzender-Stellv.), KR Walter Eisenmann (Obmann), GL Peter Feiersinger, GL Simon Stöckl, GL Marco Persterer

In eigener Sache bedankt sich Peter Feiersinger beziehungsweise auf seine anstehende Pension bei allen Mitgliedern, Kunden, Geschäftspartnern sowie bei den Funktionären und Mitarbeitern für die tolle Zusammenarbeit und ersucht der Raiffeisenbank Söll-Scheffau weiterhin das Vertrauen zu schenken.

Zur Geschäftsentwicklung der Raiffeisenbank im Jahr 2020, welches durch ein herausforderndes Umfeld geprägt war, nahm Geschäftsleiter Simon

Stöckl mit seinen Ausführungen Stellung. Die staatlich verordneten Lockdowns führten zu deutlichen Beeinträchtigungen des heimischen Wirtschaftssystems. In dieser Zeit der Unsicherheit war es besonders wichtig, ein verlässlicher Partner für die Kunden zu sein. Durch proaktives Zugehen auf die zahlreichen Firmenkunden und die schnelle Bereitstellung von Lösungen konnte das entgegengebrachte Vertrauen in dieser schwierigen Zeit bestätigt und gestärkt werden.

Im Überblick die Geschäftsentwicklung im Wirtschaftsjahr 2020:

- die Einlagen stiegen um 5,43%.
- die Ausleihungen erhöhten sich um 6,7%
- das Wertpapiergeschäft konnte um 11% gesteigert werden
- das Kundengeschäftsvolumen verzeichnete ein Plus von 7,81%.

Fortsetzung auf Seite 6

Ärztlicher Notdienst

Oktober 2021

02. / 03. Oktober 2021

Dr. Bado Alexandra**Dr. Ascher Tanja**

Tel. 05333 - 5205

09. / 10. Oktober 2021

Dr. Lechner Hans-Jörg

Tel. 05358 - 8618

16. / 17. Oktober 2021

Dr. Kranebitter Barbara

Tel. 05358 - 2228

23. / 24. Oktober 2021

Dr. Muigg Markus

Tel. 05358 - 4066

26. Oktober 2021

Dr. Steinwender Lorenz

Tel. 05358 - 2738

30. / 31. Oktober 2021

Dr. Steinwender Lorenz

Tel. 05358 - 2738

Notordination

10.00 - 12.00 * 17.00 - 18.00

Angaben ohne Gewähr !

**Apotheken-
Bereitschaftsdienst**

Oktober 2021

ÖFFNUNGSZEITENMontag - Samstag
8:30 bis 12:30 UhrMontag - Freitag
14:30 - 18:30 UhrZusätzlich haben wir bei
Bereitschaftsdienst von**Dr. Ascher / Dr. Bado**
während der**Notordinationszeiten**Samstag/Sonntag
am 2. / 3. Oktober 2021

17:00 bis 18:00

Sonntag: 10:00 bis 12:00
geöffnet!Unsere aktuelle Dienstberei-
tschaft finden Sie unter
www.salven-apotheke.at**Fortsetzung: 129. Raiba-Generalversammlung
Gemeinsam auf Zukunftskurs****Raiffeisenbank
Söll-Scheffau**

Mit gebührender Laudatio und passendem Ehrengeschenk wurde der seit fast 40 Jahren für die Raiffeisenbank tätige Geschäftsleiter Peter Feiersinger in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Seitens des Obmannes und der GL-Kollegen wurde sein jahrzehntelanges Engagement für die Bank hervorgehoben. Seine Seriosität und seine Kompetenz zeichneten Peter Feiersinger stets als verlässlichen Partner aus.

Ihm folgt Marco Persterer - derzeit auch aktiver Vorstand der Raiffeisenbank Hopfgarten im Brixental eGen. - als neuer Geschäftsleiter, der zusammen mit Simon Stöckl die Geschicke der Raiffeisenbank Söll-Scheffau fortsetzen wird.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Das Wir, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft. Aus der Region und für die Region und die Menschen, die darin leben. So ermöglichen wir die Verwirklichung großer Träume und gestalten eine nachhaltige Zukunft.

wirmachtsmoeglich.at



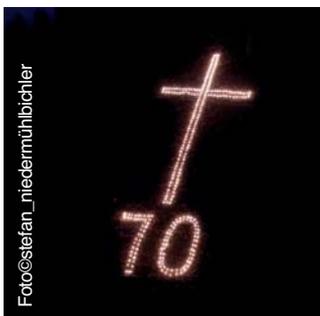
**70 Jahre
Gipfelkreuz am Brandstadl**

Nach Gründung des Heimkehrervereins im Jahre 1949 wurde gelobt alle Jahre auf dem Brandstadl eine Gipfelmesse zum Gedenken an die gefallenen u. vermissten Kameraden anzusetzen. Zudem galt es für die glückliche Heimkehr zu danken, wofür zum sichtbaren Zeichen 1951 ein stattliches Gipfelkreuz errichtet wurde. Nach Erneuerung im Jahre 1972 konnte heuer zum 70. Mal dem Gelöbnis nachgekommen werden.

**Rege Beteiligung bei der traditionellen Gipfelmesse am Brandstadl
Vergelt's Gott für 70 friedvolle Jahre**



Bei prächtigem Wetter haben sich am 5. September auf dem Brandstadl zahlreiche Sölländler eingefunden, um mit Pfarrer Mag. Adam Zasada beim Gipfelkreuz den traditionellen Gedenkgottesdienst gemäß dem Gelöbnis des Kameradschaftsbundes zu feiern und für über 70 Jahre Frieden zu danken, dessen Attribute Pfarrer Adam mit treffender "Bergpredigt" für die heutige Zeit zu erläutern wusste. Eine Bläsergruppe der BMK Söll sowie ein Alphorn-Ensemble sorgten in Sachen musikalischer Umrahmung für einen eindrucksvollen Ersatz. (Fotos@akzente_jz)



Zu den Bildern obere Reihe: Coronabedingt mussten kurzfristig organisatorische Änderungen angeordnet werden: Statt Musikkapelle zeichnete diesmal ein Bläserquartett sowie das Alphorn-Trio vom "Bloackna-Mich" für die musikalische Umrahmung verantwortlich. Die Gruppen wechselten sich während der Liturgie mit passenden Stückln ab und sorgten mit almerischen Weisen für den würdevollen Auftakt sowie Abschluss, bevor sich das mitfeiernde Volk - ohne gewohnten Imbiss an

der Festtafel des Kameradschaftsbundes (siehe 2. Reihe) - zu den umliegenden Gaststätten aufmachten. Außer der Fahnengarde des TKB waren diesmal keine uniformierten Vereine zugelassen, aber viele Mitglieder der Traditionsverbände ließen es sich nicht nehmen, zahlreich in Zivil an der Gipfelmesse teilzunehmen. Aus Anlass des 70-Jahr-Jubiläums hatte der Kameradschaftsbund mit Obm. Josef Hörll am Vorabend für ein weit hin leuchtendes Bergfeuer mit Kreuz und Zahl überrascht.



Tel. (neu) 05333 5308-12

www.soell.bvoe.at

E-mail: soell@bibliotheken.at

Auch im Oktober gibt es wieder verschiedene neue **Bücher für Erwachsene und Kinder**

unter anderem die **Luzifer-Serie** von Jochen Till und für Jugendliche die **Trilogie Emberfall**.

Genauere Informationen auf unserer Website:
www.soell.bvoe.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag 18.00 - 18.50 Uhr
Sonntag 10.40 - 11.30 Uhr

Impressum

Sölller Akzente

Redaktion/Satz/Layout



Dorfchronik/ES Söll
© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:

Gemeinde Söll

Druck2000 Prokop GmbH
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse:

05333 / 43336

E-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss für **Nov.**
12. Okt. 2021

30
JAHRE **Sölller akzente**

Indisches-Ostafrikanisches Kochbuch

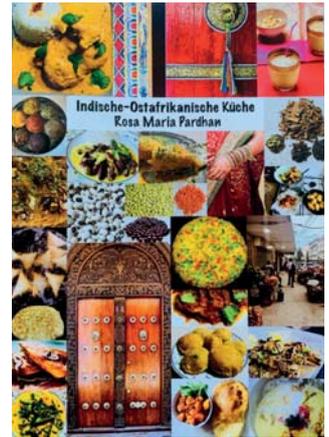
Die Söllerin Rosi Pardhan, die seit mehr als 40 Jahren mit ihrem indisch stämmigen, aber in Ostafrika/ Tanzania aufgewachsenen Mann Gulam verheiratet ist, hat von seiner Verwandtschaft von der Pike auf die indische/ostafrikanische Speisenzubereitung gelernt.



Sie hat in diesem Kochbuch die gängigsten und schmackhaftesten Rezepte gesammelt und in diesem Kochbuch verfasst.

Dieses Buch ist bei dem Gewürze-und Teehandel Kaiserkraft in Söll samt Gewürze erhältlich und auch bei ihr persönlich besteht die Möglichkeit unter der e-Mail:

rosa.pardhan@hotmail.com das Kochbuch zu bestellen.



Samariterbund Tirol startet Ausbildungskurs zur Krisenintervention

Kaum ein Tag vergeht, an dem die Leitstelle Tirol nicht ein Team der Krisenintervention alarmieren muss, weil vor Ort nach einem tragischen Ereignis entsprechende „psychische Erste-Hilfe“ erforderlich ist. Diese wird dann ausschließlich von Ehrenamtlichen geleistet, die sich zuvor einer fundierten Ausbildung unterzogen haben. Im Bezirk Kufstein unterstützt der Samariterbund die Krisenintervention, in

dem die Helferinnen und Helfer nach einem lange voraus eingeteilten Dienstplan jeweils an fixen Wochenenden für Einsätze zur Verfügung stehen. Nun ist geplant, das Team wieder zu erweitern, weshalb Ehrenamtliche gesucht werden, die bereit sind, einen Teil ihrer Freizeit zu opfern, um Mitmenschen, die von einem Schicksalsschlag getroffen wurden, beiseite zu stehen.

Dazu lädt der **Samariterbund Tirol** herzlichst ein zu einem **INFOABEND**

über die **AUSBILDUNG** zur **KRISENINTERVENTION** und **SVE** (Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen).

Wann? **29.09.2021** (Kursstart ab 30.10.21 immer Wochenende) Um? **19:00 Uhr**

Wo? Zentrale **Samariterbund, Schulungszentrum** 1.Stock,
6322 Kirchbichl, Lofererstraße 20

Wer darf?

- Alle zwischen 25 - 60 Jahren (Höchstalter)
- Körperliche Eignung, entsprechende Mobilität und Flexibilität
- Einwandfreier Leumund
- Führerschein B erforderlich
- Teamfähigkeit
- Bevorzugt bereits Tätigkeit in einer Einsatzorganisation oder im sozialen oder psychosozialen Bereich
- Positives Auswahlgespräch

Anmeldungen senden Sie bitte an den organisatorischen Leiter:
bruno.acherer@samariterbund.net
oder rufen Sie an unter: 05332-77 7 77
(Mo-Fr 08-00 bis 17.00 Uhr).

Der Samariterbund freut sich auf zahlreiche Interessenten!



Einladung zur hl. Messe bei der Blaikner Kapelle

am 17. Oktober 2021
um 11:30 Uhr mit
Pfarrer Adam Zasada

In Erinnerung an 1980/81,
wo die über 200 Jahre, aber
desolate Kapelle von der Land-
jugend gänzlich neu errichtet
wurde.



40 Jahre
Blaiknerkapelle neu



Seit 1778 Blaiknerkapelle einst



mit zahlreichen "Fürsprechern"



Abbruch 1980

Anschließend

**Frühschoppen beim Alpengasthof Gruberhof
mit Maibaumversteigerung der Landjugend Söll**



sucht für die
kommende Wintersaison

- * **Frühdienst im Service**
(von ca. 6.45 bis 11 Uhr)
Montag bis Freitag
- * **Zimmermädchen** Voll,-
oder Teilzeit - 6 Tage Woche
- * **Servicekraft** Voll,- oder
Teilzeit- 6 Tage Woche

Wir sind ein gutgeführter Fa-
milienbetrieb mit langjährigen
Mitarbeitern, und würden
uns über eine schriftliche Be-
werbung oder ein unverbindli-
ches Telefonat freuen.

Alle Posten laut Kollektiv-
vertrag mit Überbezahlung.
Kost und Logis frei.

Familie
Fuchs Christian und Helga
/ 05333-5279 /
info@ferienhotel-fuchs.at

Kinderski- und -schuhtausch vom 27.10. bis zum 04.12.2021!
Skiservice-Aktion bis 18.12.: Komplett-Service nur € 15,00.

Ski-Abos für die ganze Saison!
Ab sofort auch Touren-
ausrüstungen im Verleihprogramm!



Öffnungszeiten bis Saisonbeginn:
Mo - Fr 8:00 - 18:00, Samstag 8:00 - 12:00.
Danach täglich von 08:00 - 18:00 geöffnet.

snow fun

Söll
05333
5882

**Herbst- und
Winterschuhe**
21/22
eingetroffen!

**Schuhhaus
STEINBACHER**





Sölller Markttage



Alle Fotos ©martin.lifka_photography e.U.

Der Sölller Markttag wurde vor einigen Jahren ins Leben gerufen und wird heuer neu ab 14 Uhr abgehalten. Die Standbetreiber konnten allesamt erst recht kurzfristig eingebunden werden- daher ein großes Vergelt's Gott für Eure Mithilfe.

Mittelfristig wünschen sich die Organisatoren noch mehr Stände zum Thema heimische Lebensmittel und Direktvermarkter. Der Markt soll Besuchern die Möglichkeit geben, Frisches und Langlebiges aus der Region mit nach Hause zu nehmen. Herzlichen Dank auch an dieser Stelle an den Aufbautruppp rund um Sillaber Matthias.

Der Markt ist bis 15. Oktober geplant, für etwaige Standanfragen, bitte gerne den TVB in Söll kontaktieren."

©tvb_söll_ge





“Söller Freitag” ist ein Gemeinschaftsprojekt zahlreicher Wirtinnen und Wirte von Söll, bei dem es um die Themen Kulinarik und Live-Musik sowie angenehmes Terrassenflair geht.

In Zusammenarbeit mit dem TVB in Söll wurde dieses Projekt unter dem Motto "SummerChill" bis Ende August durchgeführt und ab September unter dem Motto "Tirol-Times" fortgeführt.

Auch im Winter ab 26.11. soll der Söller Freitag "WinterNights" abgehalten werden. Interessierte Musikgruppen können sich gerne beim TVB in Söll melden.

Ein Dankeschön im Namen der Wirte - jetzt schon - an alle fleißigen Besucher!



*Söller
Freitage*



Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag



Am 29. August konnte Frau Maria Maier ihren 90. Geburtstag feiern. Nachdem mit großer Familie der runde Ehrentag ausgiebig gefeiert war, haben sich einige Tage später auch Bgm. Alois Horngacher und Pfarrer Mag. Adam Zasada als Gratulanten eingestellt.

Nachdem die honorigen Gratulanten von der Altersjubilantin herzlich willkommen geheißen und zur arrangierten Geburtstagstafel in den Kalkschmiedhof eingeladen wurden, folgte ein erfrischender Hoangart über Anekdoten u. Erzählungen aus dem arbeitsreichen Lebenswerk der Jubilarin: Aus Scheffau vom Hinterstein stammend lernten sich die Eheleute auf benachbartem "Tägwerch" kennen. Der Ehe entstammen 4 Kinder u. derzeit zählt die Kalkschmied Familie 9 Enkel und 11 Urenkel, die für die hintergegebenen Bauersleut' um einen angenehmen u. schönen Lebensabend sehr be-

müht sind. Inzwischen wurde das 1972/ 73 unter großen manuellen Mühen erbaute Bauerhaus großzügig erneuert, in dem Maria und Hans den Auszug genießen.



Zur Geburtstagsrunde stießen dann auch Johann Achraier und Sepp Schachner seitens des Seniorenbundes, um Fr. Maria Maier herzlich zum 90. Geburtstag zu gratulieren.

35-jähriges Jubiläum mit Familie Kolb- Remstal Reisen



Im Ferienhotel Fuchs konnte dieser Tage das 35 Jahre Jubiläum mit der Familie Kolb-Remstal Reisen gefeiert werden.

Dank an TVB Obmann Gabriel Eder, der in Vertretung der Familie Kolb, dem langjährigen Fahrer Thomas Marti die Gaben des TVB zur Ehrung überreichte.

Foto©hotel_fuchs

Während die heutigen Chefleute, Christian und Helga, mit delikater Festtafel, Urkunde und Ehrengeschenk aufwarteten, erinnerten sie sich zusammen mit der Fam. Kolb - Remstal Reisen der einst erwiesenen Gastfreundschaft von † Seniorchefin Maria Fuchs: Ihrem Fleiß, Naturell und Ideenreichtum ist es zu verdanken, dass sich die Reisegesellschaft immer bestens betreut und mit vielen guten Ausflugszielen versorgt wusste. Nach und nach wuchs die Liste von Stammkunden des bekannten Reisebüros, das seit nunmehr 35 Jahren dem Familienhotel Fuchs und Söll insgesamt die Treue hält und deren Anhang inzwischen die schönsten Sehenswürdigkeiten kennenlernte und so manchen Gipfelsieg feiern konnte.

Brennerservice!!! 🔥



!!ACHTUNG!! 🔥 Die Heizperiode beginnt!

- **JETZT** schnell Termin ausmachen, damit die Stube warm bleibt!
Tel. 05333 / 5293
- **Denkt daran, wir können nicht 100 Brenner auf einmal warten!**
- **Bitte um Verständnis und wir freuen uns auf euren Anruf!**

Kolb Pils



info@niedermuehlichler.at • www.niedermuehlichler.at



Die U10 des FC Ager Söll wurde mit einer neuen Trainingsbekleidung ausgestattet. Die gesamte Mannschaft mit den beiden Trainern Markus Ager und Alexander Schernthanner möchten sich dafür recht herzlich bei den beiden Sponsoren Frau Johanna Horngacher (Aualm) und Frau Helga Küchl (Stallhäusl) bedanken



Cooler Dressen für das U10 Team des FC Söll



A beautiful soul is never forgotten.

GEDENKFEIER am Großen PÖLVEN

für unseren lieben Freund

Gavin Andrew Allman

* 14.06.1977

+ 20.04.2021

am Samstag - 02.10.2021 bei Schlechtwetter >
Ersatztermin - 09.10.2021 (Aufstieg über Reiteralm)

In Erinnerung an den schicksalhaften Unfalltod werden alle, die sich zeitlebens mit Gavin verbunden wussten, zu diesem Söll-bezogenen Gedenken ganz herzlich eingeladen.

Ev. Rahmenprogramm

Beginn der Gedenkfeier
13.00 Uhr

Instrumentale Umrahmung
(Gitarre etc.) erwünscht.

Jeder/Jede bringt einen Dreizeiler mit zum Motto "Was ich Gavin noch sagen wollte..."

Nach der Zeremonie Beisammensein mit Kulinarium von selbst mitgebrachter Jause und Getränk.

Auskünfte unter

0664 6251530

Walter Mayer jun.

Die Söller Almbauern und Alinger laden herzlich ein zum



DANKGOTTESDIENST

am **Samstag - 16. Okt. 2021**

19.00 Uhr • Pfarrkirche

Musikalische Umrahmung: Rhythmischer Chor • Söll

Dazu sind alle herzlich eingeladen, die sich mit Bauern und Sennern mit einem Kirchgang füllen guten Alm- und Bergsommer bedanken wollen.



*Krapfen To Go / Krapfen zum Mitnehmen
von der Landjugend Söll*

*am 24. Oktober
von 11:00 bis 14:00*

beim Feuerwehrhaus Söll

Anmeldung bis zum 21. Oktober bei

0650 3916980

0664 2249484

Die Landjugend Söll bietet am 24. Oktober Krapfen zum Mitnehmen an. Bei Interesse bitte bis zum 21. Oktober bei Thomas Zott (0650 / 3916980) oder Daniela Wurzrainer (0664 / 2249484) anmelden. Die Krapfen können zwischen 11:00 und 14:00 abgeholt werden.



Bäume pflanzen im Herbst

**TIROLER
BILDUNGS
FORUM**



Bäume sind wahre Tausend-sassa. Während ein Baum regungslos dasteht, produziert er Sauerstoff für bis zu 10 Menschen. Täglich strömen 36.000 m³ Luft durch die Blätter des Baumes und werden von Feinstaub gereinigt.

Und was wäre ein Garten ohne den angenehmen Schatten eines Laubbaums? Laubbäume kühlen ihre Umgebung, da sie am Tag ca. 500 l Wasser verdunsten. Das entspricht der Leistung von 10 Klimaanlage! An heißen Tagen lässt sich darunter gut verweilen und wird das Haus mitbeschattet, ist auch dieses deutlich kühler.

Wer einen Baum pflanzt, stellt sich zuerst die Frage: Wie groß wird der Baum? Er soll frei wachsen können, ohne dass er an der Hausfassade anstößt und ständig zurückgeschnitten werden muss. Bergahorn, Winterlinde, Stieleiche oder Rotbuche, brauchen 10-15 Meter im Durchmesser für ihre Baumkrone. Der Nachbar darf beim Pflanzen eines großen Baumes nicht vergessen werden – beschattet er den Nachbargarten oder wächst die Baumkrone dort hin?



Gute gepflegte Bäume werden gesund alt. Bei heimischen Baumarten ist weniger Pflege mehr. Im Gegensatz zu Obstbäumen, müssen andere Laubbäumen nicht jährlich geschnitten werden. Nur zu tief wachsende Äste werden entfernen, wenn sie ca. Daumendick sind. Schneidet man dickere Äste ab, benötigt der Baum sehr lange, um die Wunde zu verschließen, denn Schnittflächen können von Pilzen und Bakterien befallen werden.

Auch das radikale Einkürzen von Baumkronen, die sogenannte Kappung, sollte man nicht durchführen. Der Baum treibt im nächsten Jahr zwar wieder aus, aber die neuen Triebe sind nicht sehr stabil. Sie brechen leicht ab und werden dadurch zur Gefahr. Zudem kann der Stamm durch Pilzinfektionen hohl

werden oder ein Teil des Wurzelwerkes absterben. Die Standfestigkeit des Baumes ist beeinträchtigt.

Wächst die Baumkrone über einen Gehsteig, müssen Äste bis in eine Höhe von 2,5 m, über einer Straße bis 4,5 m Höhe, entfernt werden. So kommen Personen bzw. Pkws und Lkws problemlos unter der Baumkrone hindurch.

Damit ein Baum nicht zur Gefahr wird, muss er mind. 1x im Jahr kontrolliert werden. Wenig Laub, große abgestorbene Bereiche oder Pilze, die aus dem Stamm wachsen, sind Anzeichen, dass der Baum nicht mehr bei bester Gesundheit ist. Wer auf Nummer sicher gehen will, ob ein Baum gefällt werden muss, zieht einen Baumgutachter zu Rate.

Für kleinere Gärten eignen sich kleine Bäume wie Vogelbeere oder Salweide. Einige Sträucher wie Schwarzer Holunder oder die Kornelkirsche können zu kleinen Bäumen erzogen werden und schaffen so auch in kleinsten Gärten ein schattiges Plätzchen. Muss ein Baum doch gefällt werden, kann dieser immer noch zu allerlei Nützlichem verarbeitet werden. Dicke Ästen und Stämmen eignen sich zum Einfassen von Bienen oder für Wildbienenhotels und Vogelnistkästen. Mit dünneren Ästen lassen sich Benjeshecke, oder in Kombination mit viel Laub, Igelburgen bauen.

Mehr zum Thema finden Sie unter www.naturimgarten.tirol in der Broschüre „Bäume für den Hausgarten“.

Mit Unterstützung von Land Tirol.



Die Kornelkirsche passt in kleine Gärten und lässt sich in verschiedene Formen schneiden. © Famartin / commons.wikimedia.org





WIR STELLEN EIN:

→ **Gruppenführende/r Pädagoge/-in im Hort SÖLL**
für 30 Wochenstunden (Stundenaufstockung möglich) - ab sofort

- **Voraussetzung für diese Stellen:** Kindergartenpädagogin mit Zusatzausbildung Hort (Zusatzausbildung kann nachgeholt werden) oder Lehrer/in, dipl. Sozialpädagogin

→ **Gruppenführende/r Pädagoge/-in im Hort ELLMAU**
für 33,5 Wochenstunden (Stundenaufstockung möglich) - ab sofort

Wir bieten

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit als gruppenführende/r Pädagoge/-in in unseren Schülerhorten Söll oder Ellmau
- Im Hort Söll werden Volksschul- und Mittelschulkinder betreut.
- Im Hort Ellmau werden Volksschulkinder betreut.
- Entlohnung gemäß Kollektivvertrag der Sozialwirtschaft Österreich (SWÖ)
Bruttogehalt für 38 Wochenstunden mtl. € 2443,30 (Berufsjahre werden noch angerechnet)

Ihre schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte z.H. Geschäftsführung Alexandra Sollerer an EKiz Söllandl, Dorf 40, 6352 Ellmau oder per E-Mail an info@ekiz.or.at. Für Terminvereinbarungen wenden Sie sich an 0664/427 54 90.

Immobilienangebote der Raiffeisenbank Going

www.immo-raiffeisen-going.at • www.raiffeisen.at/soell-scheffau



Söll



Going am W.K.

Attraktive 3-Zimmer-DG-Wohnung

ca. 84 m² Wohnfläche; 2 SZ,
Wohnzimmer mit Schwedenofen,
Küche/Speis,
Bad, extra WC, Abstellraum,
Diele/Garderobe
Südbalkon, Kellerabteil, 1 TG-Platz
HWB 101, fGEE 1,47
MM. € 840,- + BK € 140,- +
Strom sep.

3-Zimmerwohnung mit Südbalkon

ca. 75 m² Wohnfläche; 2 SZ,
offenes Wohnen/Essen/Kochen,
Bad mit Badewanne,
extra WC, Abstellraum
Kellerabteil, 1 TG-Platz
HWB 50

KP. auf Anfrage

Wir suchen

für unsere vorgemerkten Kunden:

- Wohnungen • Häuser
- Grundstücke sowie • Mietobjekte

<https://www.immo-raiffeisen-going.at/newsletter>



Da Summa is umma, i muaß åbi ins Tål

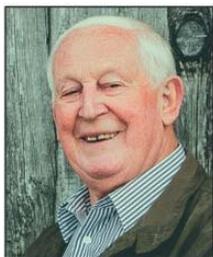


Einst wie heute wird mit traditionellem Brauchtum gezeigt, wie dankbar man den gebührenden Lohn für mühsame Arbeit auf Feld, Bergwiesen und Almen entgegengenommen hat. Früher brauchte es viele fleißige Hände bei der anstrengenden Bergmahd (wie beim Faschtrichten auf der Stöcklwies) bzw. bei der täglichen Verarbeitung der Milch zu Butter und Kas (wie auf der Brandstadalm). Groß und Klein waren aufgebeten, um die Ernte fristgerecht einzubringen und Jung und Alt scharten sich froh um den Stubentisch, wenn frisches Brot angeschnitten und mit würzigem Käse belegt und mit Butter bestrichen wer-



den konnte. In der Freude über den Segen der Natur wurde mit "Å-grun" und farbenprächtigem Almadtrieb die Sommerarbeit buchstäblich "ausgeläutet".

Vom bekannten "Erlacher-Nigg" ist überliefert, dass er beim Heuen seiner üppigen Wiesen die größten "Faschtl" zu binden verstand. Wenn die Zeit drängte, fielen die Heubündel besonders groß aus: Wenn er sich dann die Riesenfaschtl schultern ließ, verdunkelte sich der Himmel im ganzen Söllandl und der Mesner eilte in den Kirchturm, um ob des "drohenden Gewitters" die Wetterglocke zu läuten.



* 05.08.1933 † 26.08.2021

Danksagung

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns auf verschiedenster Art und Weise ihr Mitgefühl zum Ausdruck gebracht haben anlässlich des Abschieds von meinem lieben Gatten, guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Georg Horngacher
"Au Schorsch"



Besonderer Dank gebührt

- Herrn Pfarrer Adam Zasada für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes
- dem Mesner Michael Bachler und den Ministranten
- dem Vorbeter Christian Feiersinger
- Herrn Stefan Senfter für die gute Organisation
- den Altmusikanten für die ehrenvolle Sargbegleitung
- der Bundesmusikkapelle Söll für die wunderschöne musikalische Gestaltung sowie den Lektoren der Lesung, der Fürbitten und das Verteilen der Gedenkbilder
- dem Organisten Manfred Zott
- Frau Dr. Bado Alexandra für die ärztliche Betreuung sowie dem Sozialsprengel für den fürsorglichen Pflegedienst
- den Parte-Austrägern sowie den Vertretern der Vereine und Institutionen
- für alle Blumen-, Kerzen- und Messspenden sowie den Spenden an den Sozialsprengel
- der Bestattung Linser für die hilfreiche Unterstützung sowie ein herzliches Vergelt's Gott allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn.

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt von mir
und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz
zwischen euch, so,
wie ich ihn im Leben hatte.

Für die
liebevolle Anteilnahme
ein herzliches Vergelt's Gott

Söll, im September 2021

Die Trauerfamilien

Betreuer Seminar am Grillhof für Betreuer der RK- Jugend-



Die Betreuer haben Informationen über Themen wie Medienkompetenzen und Herausforderungen für Kinder und Jugendliche im Netz bekommen. Arbeiteten an verschiedenen sozialen Themen, um den Kindern und Jugendlichen Bewusstsein für das Rote Kreuz weiterzugeben und haben sehr interessante Punkte zur humanitären Werteerziehung, egal ob online oder im echten Leben, durchgenommen, die sie nun mit vollem Elan an ihre Mitglieder der Jugendgruppe weitergeben können.

Sie bedanken uns sehr bei der Bezirksstelle Kufstein und Innsbruck Land, die ihnen dieses wertvolle Informations-Input ermöglicht haben. ©rk_jgd_nk

Foto von links nach rechts: Johannes Schermer, Nadja Kogler, Marie Haunold, Carina Seywald und Tristan Dickjürgens der Jugendgruppe Sölllandl

Am Wochenende vom 4. auf 5. September durften die Betreuer wieder an einer sehr spannenden Fortbildung teilnehmen. Der Themenschwerpunkt war, Kinder und Jugendliche in Menschlichkeit und Solidarität in der digitalisierten Welt zu stärken.

Das Ziel war es, mit Kindern und Jugendlichen die Online Welt menschlicher zu machen und das Verständnis vom Gruppenleben zu kräftigen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

TIROL

Aus Liebe zum Menschen.

Sommertrainingscamp für Kids im Bike Saloon Söll erfolgreich beendet!



Die Kinder der Young Guns-Trainingsgruppen vom Sporthaus Edinger haben Anfang September das Trainingscamp in den Sommerferien erfolgreich beendet. „Sicherheit, Spaß mit Freunden und sich was Neues trauen“ – unter diesem Motto standen die Trainingstage, bei denen die Kids nicht nur die wichtigsten Skills auf dem Mountainbike erlernten und verbesserten, sondern alle auch richtig viel Spaß hatten. Zum Abschluss gab es eine gemeinsame Runde Eis und das Sporthaus Edinger stattete alle Kids mit brandneuen „Iron Horse Riders“ T-Shirts & Caps aus. So kann der Schulstart kommen!

Das Trainerteam um Georg Treichl, Michael Becker und Andi Eisenmann hatte ebenso viel Spaß, wie die Kids und sind bereits dabei, für das nächste Sommertrainingscamp 2022 ein richtig cooles Programm zusammenzustellen. Diesmal wird es sogar die Möglichkeit für Tagesausflüge in die umliegenden Downhillparks geben. Das genaue Programm wird rechtzeitig bekanntgegeben.



70 Jahre Gedenken an gefallene Kameraden

Dank für glückliche Heimkehr und zum am Brandstadl-Gipfelkreuz



Anlässlich der Brandstadlmesse ließ man eine langjährige Tradition der Söller Kameradschaftsverbände Revue passieren: So wurden nach den verlustreichen Kriegsjahren um 1866/69 die verbliebenen Veteranen in einem Verein zusammengefasst. Eine Generation später brach der 1. Weltkrieg aus, wo in den Jahren 1914 - 1918 über 100 wehrfähige Männer für "Gott,

Kaiser und Vaterland" den Heldentod starben. Altbgm. Peter Horngacher †1939 begründete 1920 den sog. Kriegerbund, der sich für die vielen Witwen, Waisen und Verwehrten sozial sehr engagierte. Wenige Jahre später mussten die Jahrgänge 1900-1927 nach und nach zum 2. Weltkrieg einrücken. Knapp 100 sind auf der Gedenktafel in der Kriegerkapelle als Ge-

fallene verzeichnet. 1949 gründeten die Weltkriegsteilnehmer den Heimkehrerverein, vereinten sich Jahre später mit dem Veteranenverein und formierten sich mit der Mitgliedschaft junger Leute zum heutigen Kameradschaftsbund. Bilder unten: Seit den Fünfzigerjahren mit dabei: die Musikkapelle Söll sowie viele Angehörige der WK-Verbände.

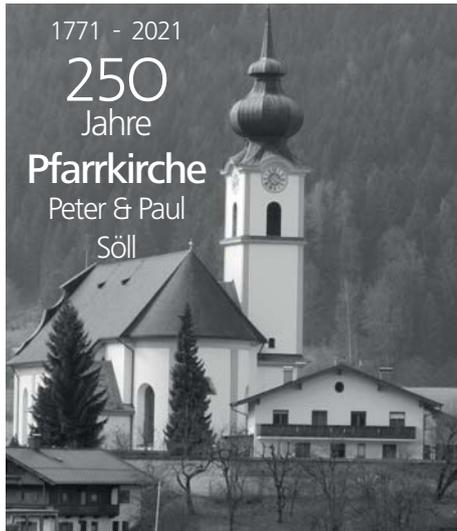
1. Weltkrieg 1914 - 1918

<p>Gefallene gegen Russland</p> <p>Leonhard Heller † 2. 8. 1915</p> <p>Georg Brauer † 6. 9. 1915</p> <p>Peter Juffinger † 10. 10. 1915</p> <p>Wally Haselsberger † 4. 12. 1915</p> <p>Rudolf Schöllhorn † 22. 12. 1915</p> <p>Anton Feiersinger † 23. 12. 1915</p> <p>Johann Keller † 23. 12. 1915</p> <p>Georg Wobischlager † 26. 12. 1915</p> <p>Thomas Feiersinger † 18. 1. 1916</p> <p>Thomas Baubler † 23. 1. 1916</p> <p>Erman Hüller † 23. 1. 1916</p> <p>Anton Baubler † 30. 1. 1916</p> <p>Hans Becker † 30. 1. 1916</p>	<p>Gefallene gegen Italien</p> <p>Simon Horngacher † 25. 7. 1915</p> <p>Pomianka Höglschlag † 11. 8. 1915</p> <p>Wally Haselsberger † 18. 8. 1915</p> <p>Alois Seher † 1916</p> <p>Peter Seher † 2. 9. 1916</p> <p>Anton Firsinger † 9. 9. 1916</p> <p>Johann Ströf † 2. 9. 1916</p> <p>Thomas Hübner † 2. 9. 1916</p> <p>Seh Haselsberger † 2. 9. 1916</p> <p>Anton Firsinger † 2. 9. 1916</p> <p>Thomas Baubler † 2. 9. 1916</p> <p>Seh Haselsberger † 2. 9. 1916</p> <p>Johann Keller † 2. 9. 1916</p> <p>Seh Haselsberger † 2. 9. 1916</p> <p>Hans Becker † 2. 9. 1916</p>	<p>Gefallene gegen Serbien</p> <p>Josef Kainar † 1. 12. 1915</p> <p>Josef Gschwanter † 9. 1. 1916</p>	<p>Warten Angezogen</p> <p>Martin Stöckl † 15. 12. 1917</p> <p>Horrad Perneckner † 1917</p> <p>Josef Adrainer † 1918</p> <p>Johann Ortner † 1918</p> <p>Georg Niederbacher † 1918</p> <p>Wally Haselsberger † 1918</p> <p>Balth Niederbacher † 1918</p> <p>Anton Egger † 1918</p> <p>Anton Haselsberger † 1918</p> <p>Frang Exenberger † 1918</p> <p>Nikolaus Kogler † 1918</p> <p>Sebastian Köstl † 1918</p> <p>Josef Horngacher † 1918</p> <p>Peter Höglschlag † 1918</p>
--	---	--	--

2. Weltkrieg 1939 - 1945

<p>Im Osten gefallen in den Jahren 1941 - 1945</p> <p>Eisenmann Franz † 1941</p> <p>Müllinger Josef † 1941</p> <p>Waldmann Alois † 1941</p> <p>Seier Johann † 1941</p> <p>Mittlerer Josef † 1941</p> <p>Bindhammer Ant. † 1941</p> <p>Seifl Peter † 1941</p> <p>Feichtner Johann † 1941</p> <p>Ortner Josef † 1941</p> <p>Seifl Johann † 1941</p> <p>Eisenmann Josef † 1941</p> <p>Sehlinger Peter † 1941</p> <p>Seifl Mathias † 1941</p> <p>Diremler Josef † 1941</p>	<p>Auf verschiedenen Kriegsschauplätzen gefallen</p> <p>Bindhammer Mathias † 1941</p> <p>Feiersinger Erh. † 1941</p> <p>Chaler Josef † 1941</p> <p>Erbenberger Johann † 1941</p> <p>Bühler Jakob † 1941</p> <p>Erbenberger Peter † 1941</p> <p>Bühler Daniel † 1941</p> <p>Müller Josef † 1941</p> <p>Müllinger Peter † 1941</p> <p>Kaufmann Michael † 1941</p> <p>Koch Karl † 1941</p> <p>Rott Josef † 1941</p> <p>Rott Franz † 1941</p> <p>Eisenmann Josef † 1941</p> <p>Ortner Josef † 1941</p> <p>Höglschlag Jakob † 1941</p>
---	--





Seit 250 Jahren bildet das prächtige Geläute der Kirchenglocken neben majestätischer Architektur und Ausstattung ein weiteres herausragendes Wahrzeichen der Söller Pfarrkirche



“Die alten Glocken verklangen, sind alle in den Krieg gegangen.....”
 Im Laufe des letzten Jahrhunderts wurden die Kirchenglocken zweimal abgenommen um der Kriegsindustrie zu dienen. Zweimal haben Gemeinde, Pfarre und Bevölkerung in eindrucksvoller Weise gespendet und veranlasst, dass ein neues Geläute wieder zum besonderen Markenzeichen der Barockkirche wurde. (Bild:©Abtransport im Jahre 1942).



Bereits 1920 wurde bei der Fa.Oberascher/Salzburg ein neues Geläute bestellt, das 1923 feierlich eingeweiht wurde. Die Kriegerglocke (nebenstehendes Bild) zersprang und musste ersetzt werden. Ihr Glockenspruch lautete ua.....Ein fromm Gebet den toten Helden, wird immer diese Glocke melden.... (Bild oben: Festkomitee/Festmadeln)



Am 12.Dezember 1948 wurden 6 neue Glocken aufgezogen, zwei kleinere waren für die Lengauerkapelle vorgesehen. Mit festlichem



Zeremoniell (mit Pfr.Speth, Erzbischof Dr.Rohracher, Feldpater Ortner, Frühmesser Bogensberger) wurde die Glockenweihe begangen

WILDER KAISER

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

5 Jahre Söll

Familie Albrecht Nicole & Christian mit Emma untergebracht bei Ferienbauernhof Niedermühlbichler

Frau Ioddewijck Isalie untergebracht bei Franzlhof

Familie Homm Heike & Joachim ugb. bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Gleitsmann Janett mit Melissa und Josephine und Herr Borkenhagen Jens untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Wolff Heike und Markus mit Anne & Lena untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Stracke Anja & Ingo mit Luis & Leo untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Auerswald Jeanine und Chris mit Lea Jeanine & Lilly Chris ugb. bei Hexenalm/Hexenblick

Herr Neubert Mike untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Strauch Nicole & Mario mit Nora untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Herr Schmidt Martin untergebracht bei Pension Weißbachhof

Familie Kretzner Natascha & Markus untergebracht bei Pension Weißbachhof

Familie Schubert Claudia & Ronald mit Emma & Max untergebracht bei Gasthof Badhaus

Frau Westermann Jennifer untergebracht bei Appartement Herold

Herr Tesch Friedhelm untergebracht bei Haus Mary

Frau Tesch Verena untergebracht bei Haus Mary

Familie Grenzbach/Rödiger Andrea & Christian mit Paul untergebracht bei Ferienbauernhof Niedermühlbichler

Familie Müller Nicole & Frank mit Felina & Jonah untergebracht Gasthof Badhaus

Herzliche Gratulation unseren treuen Gästen

Mit Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass wieder zahlreiche Stammgäste ein rundes Urlaubsjubiläum feiern konnten und anlässlich der

Ehrungen am • 04.08.2021, • 11.08.2021, • 18.08.2021 und • 25.8.2021

die gebührenden Urkunden und Ehrengeschenke überreicht bekamen. ©tvb_söll

Familie Alexander Katrin & Holger mit Jenny untergebracht bei Apart-hotel Bergland

Familie Schneider Matthias & Petra mit Manuel & Lisa-Marie untergebracht bei Haus Dorothea

Familie Jakobi Gerald & Michaela mit Simon, Helena, Jonas & Lukas untergebracht bei Appartement Wilder Kaiser

Familie Stolz Alex & Brigitte ugb. bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Herrmann Markus & Sandra mit Mika & Mats untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Stoffel Ralf & Catarina mit Philip & Jakob untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Petry Miriam & Werner mit Mia & Max untergebracht bei Ferienwohnungen Lederer

Familie Dilsner Andrea & Michael mit Jonas untergebracht bei Ferienhotel Fuchs

Familie Frischknecht Verena & Hans untergebracht bei Hotel Tyrol

Hr. Munsters Noah untergebracht bei Hotel Hexenblick/Hexenalm

Familie Brückner Sabine & Mirko mit Johanna & Jonas untergebracht bei Hotel Hexenblick/Hexenalm

Familie Kappesser Kevin & Barbara mit Elias & Emil untergebracht bei Hotel Hexenblick/Hexenalm

Familie Schlosser Franziska & Stefan mit Moritz untergebracht bei Ferienwohnung Lederer

Familie Sauer Stefanie & Daniel mit Lias ugb. bei Ferienhotel Fuchs

Familie Distler Alexandra & Marcel mit Celine & Fabian untergebracht bei Hotel Alpenpanorama

Familie Grabolle Brigitte & Gotthard untergebracht b. Gästehaus Sillaber

Herr Kapsitz Anton untergebracht bei Familie Schachner beim „Schwazerhof“

Frau Eberle Marie untergebracht bei Markus Maier

Familie Schömer Ingrid & Werner untergebracht bei Hotel Tyrol

Herr Magerl Paul untergebracht bei Ferienhaus am Erlachhof

10 Jahre Söll

Familie Schilling Heike & Rainer mit Alina untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Dönnebrink Joke & Alexander mit Edda & Johan untergebracht bei Bauernhof Strasserhof

Familie Thumm Ingrid & Manfred untergebracht bei Gasthof Badhaus

Familie Sudahl Karin & Berthold mit Ellen ugb. bei Gasthof Badhaus

Familie Dutter Robert & Elke mit Emma & Paul untergebracht bei Hexenalm/Hexenblick

Herr Bolles Ulrich untergebracht bei Gasthof Badhaus

Familie Van Sprang Bastiana & Adrianus ugb. bei Hotel Tyrol

Herr Max Watzke untergebracht bei Hotel Hexenblick

Familie Schmidt Beatrix & Thomas mit Paul ugb. bei Gasthof Badhaus

Herr Keseberg Manuel untergebracht bei Ferienwohnung Kalkschmied

Hr. Mohren Bart mit Levi ugb. bei Hexenblick/ Hexenalm

Familie Lippisch Annegret mit Clara-Marie & Claudius untergebracht bei Josef Hörl

Familie Lippisch Gudrun & Gunter untergebracht bei Josef Hörl

Familie Fauth Vera & Hans ugb. bei Hotel Alpenpanorama

Herr Menacher Marcel untergebracht bei Ferienhaus am Erlachhof

Herr Magerl Dominik untergebracht bei Ferienhaus am Erlachhof

15 Jahre Söll

Familie Dorsch Anja & Tim untergebracht bei Gasthof Christophorus

Familie Holder Annerose & Alois ugb. bei Gasthof Christophorus

Herr Wilmes Werner untergebracht bei Annelise Feyersinger

Herr Wilmes Ralf untergebracht bei Annelise Feyersinger

Familie Hoffschlag Bärbel & Frank ugb. bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Fritzsche Michelé & Hans untergebr. bei Aparthotel Bergland

Frau Fritzsche Christine untergebr. bei Aparthotel Bergland

Familie Teusl Gerald & Ulrike ugb. bei Hexenalm/Hexenblick

Familie Stegemann Sabine & Joachim ugb. bei Gasthof Badhaus

Familie Keseberg Cordula & Gerd ugb. bei Ferienwohn. Kalkschmied

Familie Trautner Sonja & Karlheinz mit Leonie untergebracht bei Hotel Hexenalm/Hexenblick

Familie Trick Marlene & Werner untergebracht bei Gasthof Badhaus

Herr Eberle Markus untergebracht bei Markus Maier

20 Jahre Söll

Frau Tesch Nicol untergebracht bei Haus Mary

Frau Thomsen Astrid untergebracht bei Appartements Herold

Frau Krämer Andrea untergebracht bei Ferienwohnung Kalkschmied

Herr Sauer Günter untergebracht bei Haus Sillaber

25 Jahre Söll

Fam. Bouwer Ineke & Peter untergebracht bei Aparthotel Bergland

Frau Bolles Annette untergebracht bei Gasthof Badhaus

Frau Ingrid Fischer untergebracht bei Hotel Feichter

Frau Munsters Patricia ugb. bei Hotel Hexenalm/Hexenblick

Familie Lemmerer Barbara Gerald untergebracht bei Ortner Maria

Frau Eberle Desire untergebracht bei Markus Maier
Fortsetzung Seite 21

Herzlichen Glückwunsch den treuen Gästen

Fortsetzung Seite 20

25 Jahre Söll

Fam. Bouwer Ineke & Peter untergebracht bei Aparthotel Bergland

Frau Bolles Annette untergebracht bei Gasthof Badhaus

Frau Ingrid Fischer untergebracht bei Hotel Feichter

Frau Munsters Patricia ugbr. bei Hotel Hexenalm/Hexenblick

Fam. Lemmerer Barbara Gerald untergebracht bei Ortner Maria

Frau Eberle Desire untergebracht bei Markus Maier

Frau Menacher Marlene untergebracht bei Ferienhaus am Erlachhof

30 Jahre Söll

Frau Kapsitz Iris untergebracht bei Familie Schachner beim „Schwazerhof“

Frau Magerl Katharina untergebracht bei Ferienhaus am Erlachhof

35 Jahre Söll

Herr Magerl Klaus untergebracht bei Ferienhaus am Erlachhof

Herr Kolb Werner untergebracht bei Ferienhotel Fuchs

50 Jahre Söll

Frau Schuster-Kapsitz Monika untergebracht bei Familie Schachner beim „Schwazerhof“

Frau Magerl Susanne untergebracht bei Ferienhaus am Erlachhof

60 Jahre Söll

Familie Hilpisch Hilde & Winfried untergebracht bei Herbert Kaufmann



WILDER KAISER

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Nächtigungszahlen August 2021

Ellmau	20	115.575
10,3%	21	128.382
Going	20	49.728
11,1%	21	54.865
Scheffau	20	41.026
21,5%	21	49.867
Söll	20	67.409
25,5%	21	84.581
Gesamt	20	273.738
16,1%	21	317.695

Angaben wie immer ohne Gewähr



Kellner-in
Voll- oder
Teilzeit:

Dienste bei Vollzeit (40h):
Woche 1: 07:00 - 13:00 Uhr
Woche 2: 14:00 - Schluss
(ca. 23 Uhr)

Dienst bei Teilzeit (15h):
17:30-20:30 Uhr

Gruberhof



**MEGST DU
ZU INSAN
TEAM KEAN?**

>>START=MITTE DEZ.<<

Küchenheld
in Vollzeit



Arbeitszeit (40h):
13:00-21:00 Uhr



Reinigungskraft
Voll- oder Teilzeit

DEINE VORTEILE:

- **Gratis Skipass**
- Bei Bedarf **Personalzimmer**
- **Super Arbeitszeiten** laut Angabe oder nach Vereinbarung :-)
- **Jeden zweiten SA oder SO frei**
- **5-Tage-Woche**
- **Familiäres Team**
- **Sehr gute Bezahlung**

ALPENGASTHOF. HOTEL. GRUBERHOF . FAMILIE EISENMANN
BROMBERG 22 . 6306 SÖLL . +43 (0) 5333 5104 . WWW.GRUBERHOF.AT

Der 5. September steht auch heuer wieder im AUYA-Rehabilitationszentrum Häring hoch im Kurs. Der „Spinal Cord Injury Day“ (SCI-Day) gilt als Welttag der Querschnittgelähmten. Initiiert wurde dieser Tag, um ein stärkeres Bewusstsein für die Belange querschnittgelähmter Menschen zu entwickeln.

Laut Statistik sind etwa 2,7 Millionen Menschen weltweit querschnittgelähmt.

Allein in Österreich sind rund 50.000 Menschen auf einen Rollstuhl angewiesen, davon 4.000 aufgrund einer Querschnittlähmung (Quelle: Wings for Life).

Auch ein engagiertes Mitarbeiterteam im AUYA Rehabilitationszentrum Häring rückte im Vorjahr anlässlich des Internationalen SCI-Days 2020 querschnittgelähmte



Personen in den Mittelpunkt und organisierte die #RZkurbelchallenge.

Hauptziel war es dabei, ein ganzes Jahr über vom 5. September 2020 bis 5. September 2021 Aufmerksamkeit jeglicher Art, vor allem Bewusstsein für Menschen mit Verletzungen, Einschränkungen und bleibender Behinderung, zu schaffen.

Es sollte verbinden, Inklusion

Zum Welttag der Querschnittgelähmten SCI Day #RZkurbelchallenge 5.9.2020 bis 5.9.2021



1. Reihe von links nach rechts SCI Day Botschafter: Skispringer Lukas Müller, Biathlet Felix Leitner, Alois Praschberger (Praschberger Rolltechnik)

2. Reihe von links nach rechts: Reinhard Raggl (MoveEffect), Stephan Sefqa (Physiotherapeut), Primarius Dr. Burkhard Huber (RZ Häring)

Fotos©RZ_badhäring_em

zeigen und die Scheu nehmen, eine Gesundheitseinrichtung wie das AUYA Rehabilitationszentrum Häring zu betreten, um mit Menschen, geprägt von teils schweren Schicksalsschlägen, in Kontakt zu treten.



Im Eingangsbereich des AUYA Rehabilitationszentrum Häring wurde dafür ein E Bike und ein Handbike aufgestellt, mittels einer App konnte man sich registrieren und zugunsten Querschnittgelähmter loskurbeln. Die gefahrenen Kilometer wurden in der App eingetragen danach konnte

man andere Personen oder Firmen nominieren und aufordern entweder zu „kurbeln“ und bzw. oder einen Geldbetrag zu spenden. Egal ob Mitarbeiter:innen, Patienten:innen, Besucher:innen oder motivierte Sportler:innen, jeder konnte daran teilnehmen um möglichst viele Kilometer über ein ganzes Jahr zu sammeln.



Ausreichend Motivation, Spaß und Ehrgeiz waren vorhanden und dann kam die Corona Pandemie. Auch für die #RZkurbelchallenge eine schwierige Situation, die ex-

terne Besuche unmöglich machte.

Nichtsdestotrotz wurde das ganze Jahr über von Patienten und Mitarbeitern fleißig geradelt und gekurbelt. Schon nach dem ersten Monat waren 921 km auf den Tachos.

Am 5. September 2021 endete die Challenge mit einem Ergebnis von unglaublichen 18.142 km. Insgesamt konnten durch großzügige Spenden 7.200,-- Euro gesammelt werden. Die Summe wurde für fünf QS-Gelähmte zur Anschaffung alltäglicher Hilfsmittel verwendet die von den Kassen nicht übernommen werden, des Weiteren erhielt das Parabob Team eine Unterstützung. 500,-- Euro wurden für die Überstellung von Rollstühlen nach Marokko verwendet. Bild 1 "Glück auf" durch das Personal vom RZ Häring sowie durch Patientin und den zwei Pokalsiegern.

„Tiroler Brenn.Punkte 2021“
 Edelbrand-Sommelier Jakob Fuchs
 öffnet seine Brenntür



„Tiroler Brenn.Punkte“ – unter diesem Motto öffnen am Samstag, 9. Oktober, 23 Tiroler Edelbrand-Sommeliers ihre Brenntüren. Mit dabei ist auch die Familie Fuchs, die am Hinterfirst-Hof am Paissberg in ihr neues Verkoster-Stüberl einlädt.

Auf die Besucher der „Brenn.Punkte“ warten nicht nur viele regionale Köstlichkeiten, sondern auch der neue „Signum“. Bei diesem Gemeinschaftsprojekt der Tiroler Edelbrand Sommeliers handelt es sich um einen Cuvée aus den besten Apfelbränden Tirols, die in Eichenfässern zu einer ganz besonderen Spezialität heranreifen. Der „Signum“ ist nur in limitierter Auflage erhältlich und kann bei den Tiroler Brenn.Punk-

ten bei 23 Brennereien verkostet werden.

Auch Edelbrand Sommelier Jakob Fuchs, Gattin Gerda und Sohn Jakob jun. laden von 10 bis 20 Uhr in ihr neues, gemütliches Verkoster-Stüberl, in dem man dem vielfach ausgezeichneten Brenner an diesem Tag auch einmal über die Schulter schauen und vielleicht so manches Geheimnis über die hohe Kunst des Schnapsbrennens erfahren kann.

**Termin: 9. Oktober von 10-20 Uhr,
 Schnapsbrennerei Jakob Fuchs, „Hinterfirst“,
 Paissberg 5**



Wir haben
BETRIEBSURLAUB

von Montag 27. Sept. bis Donnerstag 21. Okt.
 und freuen uns dann, Euch in der Zwischensaison
 begrüßen zu dürfen.

Für die kommende Saison suchen wir noch für das

SCHINDLHAUS

- KELLNER / IN
- KOCH / IN
- KÜCHENHILFE

Auch für unsere Hütten
 mitten in der SkiWelt
 stellen wir ein :



- KELLNER / IN im Servicebereich
- KELLNERIN für Schirmbar
- KOCH / IN
- KÜCHENHILFE
- HAUSMEISTER

- 4, 5 oder 6-Tage-Woche möglich
- junges dynamisches Team
- nur Tagesbetrieb



Wir freuen uns auf Euren Anruf
Tel. 0664 / 4303051

Als Taxi und für Krankentransporte,
 das neue **eTaxi PEDA Söll.**

- Klimaneutral
- CO₂ frei
- Nachhaltig



Für alle, die sicher und rasch von einem Ort zum anderen kommen wollen.



SUMSI!

SPAREN



Mach mit
beim großen
Gewinn-
spiel!

RAIFFEISEN SPARWOCHE

25. BIS 29. OKTOBER 2021

Fleißige Sumsi Sparer werden belohnt! Komm von 25. bis 29. Oktober 2021 in deine nächste Raiffeisenbank, hol dir dein Geschenk und mach mit beim großen Gewinnspiel. Alle Infos unter: raiffeisen-tirol.at/weltspartag

